



Amtsblatt

der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

8. Mai 2025

4/2025

Aus dem Inhalt

- 2** Ilmenau kompakt
Angebote des Frauen- und Familienzentrums und des Mehrgenerationenhauses „Alte Försterei“
- 3** Aufruf zum Fotowettbewerb
- 4** Angebote der Ilmenau-Information
- 5** Beschlüsse der Ausschüsse sowie amtliche Bekanntmachungen
- 6** Informationen der Technischen Universität Ilmenau
- 10** Informationen aus den Ortsteilen
- 11** Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek
- 14** Geburtstage und Jubiläen
- 16** Neue Sonderausstellung im GoetheStadtMuseum mit Werken von Max Ackermann
- 18** Veranstaltungen im Mai und im Juni
- 22**

Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **5/2025** erscheint am 5. Juni 2025.
Mehr Informationen via QR:



TU Ilmenau startet MOVEwell-Projekt zur besseren Erreichbarkeit zwischen den Thüringer Landkreisen



Foto: ThIMo

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Projekts P: Mover der Stadt Ilmenau, des Thüringer Innovationszentrums Mobilität an der Technischen Universität (ThIMo) und der beiden Wirtschaftsunternehmen Funkwerk Systems GmbH und Ginger Lehmann+Partner GmbH fließen die Erfahrungen aus dem Einsatz des hochautomatisierten Ilmenauer Forschungsfahrzeugs nun in das nächste Vorhaben ein: Vorrangige Ziele des Forschungsprojekts „Mobilitätsverbund werthaltige ländliche Lebensräume“ (MOVEwell) sind die bessere Erreichbarkeit zwischen den Thüringer Landkreisen, ökonomisch und ökologisch nachhaltige Mobilitätskonzepte, gerade auch für den ländlichen Raum, und ein Thüringer Leitbild für nachhaltige Mobilität. Das Projekt erhielt im Herbst 2024 als eines von vier Konzepten eine Förderzusage des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Das interkommunal angelegte Projektkonsortium wird durch den European Digital Innovation Hub Thuringia an der Bauhaus-Universität Weimar koordiniert.

Das Projekt ist Teil einer ganzen Projektfamilie, in der das ThIMo gemeinsam mit seinen Forschungs- und Entwicklungspartnern aus Wissenschaft, Wirtschaft, ÖPNV-Unternehmen sowie Thüringer Landkreisen und Städten innovative Mobilitätslösungen für ländlich geprägte Räume entwickelt. „Mit den in Thüringen vorhandenen Kompetenzen und technologischen Möglichkeiten wollen wir gemeinsam eine Leitfunktion für autonomes Fahren im öffentlichen Personennahverkehr in ländlichen Räumen einnehmen“, sagte Prof. Matthias Hein, Leiter des Thüringer Innovationszentrums Mobilität.

Einen Beitrag dazu liefern die Erkenntnisse aus dem vorangegangenen Projekt P: Mover. Dabei wurde das Forschungsfahrzeug bis Ende des vergangenen Jahres für zwei Pilotstrecken im Stadtgebiet im hochautomatisierten Betrieb trai-

niert. Zu den technischen Herausforderungen zählte unter anderem das Überqueren zweier Ampelkreuzungen auf einer der viel befahrenen Hauptverkehrsachsen in Ilmenau. Neben komplexen Verkehrssituationen und Kreuzungen werden außerdem deutlich höhere Geschwindigkeiten bis zu 60 km/h möglich, sodass das Fahrzeug im üblichen innerstädtischen Tempo unterwegs ist. Daran anknüpfend wird derzeit ausgelotet, inwieweit das Fahrzeug auch in das Projekt MOVEwell praktisch einbezogen werden kann.

Zur Ilmenauer Projektfamilie gehört ebenso der Campusbus Ilmenau (CAMIL). Dabei wurde erstmals in Thüringen hochautomatisiertes Fahren in den Linienfahrplan eines Verkehrsbetriebes eingebunden. Entsprechend geltendem Recht bieten diese Fahrzeuge aus Sicherheitsgründen zunächst nur eingeschränkte Automatisierungsfunktionen bei geringer Fahrgeschwindigkeit. Trotzdem liefert CAMIL wertvolle Erkenntnisse - nicht nur in Bezug auf wissenschaftlich-technische Aspekte, wie den elektrischen Antrieb, die sensorische Wahrnehmung des Fahrumfeldes oder die funkttechnische Vernetzung, sondern auch hinsichtlich des routinemäßigen Betriebs und der Akzeptanz durch die Fahrgäste. Dieser nicht ausschließlich wissenschaftliche Erfahrungsgewinn wird ebenso in MOVEwell von Nutzen sein, wie die Ergebnisse aus dem Projekt P: Mover.

„Ich freue mich sehr darüber, dass im Thüringer Innovationszentrum Mobilität weiter intensiv an Mobilitätskonzepten für den ländlichen Raum gearbeitet wird und dass wir dazu Erfahrungen aus unserem gemeinsamen Projekt beisteuern können. Für unsere Bürgerinnen und Bürger bedeutet das gerade im Bereich der Mobilität einen Mehrwert, wenn die heutigen Forschungsanstrengungen in praxistaugliche Alltagsanwendungen münden“, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß.

Ilmenau kompakt

Zweiter Trinkbrunnen in der Ilmenauer Innenstadt

Am Wetzlarer Platz in Ilmenau steht ab sofort ein neuer Trinkbrunnen zur Verfügung. Der Wasserspender in Form eines Pelikans ist nach der Umrüstung des Ziegenbrunnens in der Straße des Friedens der zweite Trinkbrunnen in der Ilmenauer Innenstadt. Investiert wurden dafür am Wetzlarer Platz rund 21.000 Euro. Zum Umfang der Bauleistungen gehörten Tiefbau- und Pflasterarbeiten, der Einbau eines Wasserzählerschachts und die eigentliche Montage des Brunnenkörpers. Vor der Inbetriebnahme gab es einen Probelauf und die Hygieneprüfung.



„Mit dem zweiten Trinkbrunnen können wir die Aufenthaltsqualität in unserer Innenstadt erhöhen - gerade in heißen Sommern, wenn Familien oder ältere Menschen etwas trinken wollen“, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß. Die Installation von Trinkbrunnen im Ilmenauer Stadtzentrum war auch ein Wunsch, der im Zusammenhang mit dem Bürgerhaushalt geäußert wurde.

Neues Ambiente für den Ilmenauer Trausaal

Der Trausaal im Ilmenauer Rathaus bietet nach seiner grundlegenden Erneuerung ein noch festlicheres Ambiente: Die Wände erhielten einen frischen und hellen Anstrich, der Fußbodenbelag wurde ausgetauscht und der Saal mit neuer Bestuhlung und Trautisch ausgestattet. Allein in das Inventar des Trausaals wurden rund 25.000 Euro investiert. Nach der im Jahr 2024 abgeschlossenen Renovierung folgen nun noch Details der Dekoration.



Bis zu 42 Hochzeitsgäste können das Brautpaar begleiten. Durch den vorhandenen Fahrstuhl ist der Ilmenauer Trausaal mit seinen reich verzierten Ornamentglasfenstern aus dem frühen 19. Jahrhundert barrierefrei erreichbar.

Fünf Standesbeamtinnen sind für Eheschließungen in Ilmenau und den Ortsteilen zuständig. 166-mal sagten im vergangenen Jahr Paare „Ja“ zueinander. Termine für Eheschließungen können bei der Ilmenauer Stadtverwaltung telefonisch unter 03677 600-540 oder per Mail an standesamt@ilmenau.de vereinbart werden. Trauungen im Zuständigkeitsbereich von Ilmenau sind außerdem möglich in Gehren, Gräfinau-Angstedt, Langwiesen und auf Schloss Elgersburg.

Gelungener Abschluss der Sonderausstellung „Ästhetik der Unvollkommenheit“

Mit einer Finissage am Ostermontag endete die Sonderausstellung „Ästhetik der Unvollkommenheit“, die vom 16.11.2024 bis 21.04.2025 in Ilmenau gezeigt wurde. Nach der Premiere im Oktober 2020 im Apoldaer Eiermannbau war Ilmenau der 6. Ort, an dem die Ausstellung zu sehen war. 24 Frauen, ihre Narben und die dahinterliegenden Geschichten, ergänzt um individuelle Schmuckstücke wurden von Lilli Glade und Maria Gottweiss nicht nur im GoetheStadtMuseum, sondern auch in der Stadtbibliothek, einem ehemaligen Ladengeschäft in der Lindenstraße und an den Litfaßsäulen im Stadtgebiet präsentiert. Zwei Gesprächsforen während der Ausstellung, durchgeführt in der Stadtbibliothek und im „Kleinod“, gaben Gelegenheit, mit den Ausstellungsmacherinnen ins Gespräch zu kommen und sich über den Inhalt der Ausstellung auszutauschen.



Das Gesprächsforum im Rahmen der Finissage wollte abschließend eine Brücke schlagen von den in der Ausstellung gezeigten individuellen Narben hin zu kollektiven Narben. So ging die Gesprächsrunde gemeinsam mit den Gästen der Frage nach der möglichen Existenz Ilmenauer Stadtnarben nach. Entlang der vergangenen Jahrhunderte wurden beispielhaft die Wasserburg, die Stadtbrände 1624 und 1752, die Eisenbahnlinie sowie die Entwicklung der Porzellan- und Glasindustrie thematisiert. Die Gäste stellten zudem die Umnutzung von Grünflächen ebenso in den Raum des Austausches wie auch die Fragen danach, ob alle Wunden überhaupt schon verschlossen seien und zu Narben geworden sind.

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei all denen, die zum Gelingen der Ausstellung beigetragen, ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt und die Gesprächsforen mit Leben gefüllt haben“, sagt Amtsleiter Nico Debertshäuser. Ausdrücklicher Dank gilt der Lebenshilfswerkstatt, die u. a. die Beklebung der Litfaßsäulen übernommen hat. „Mit dieser Sonderausstellung haben wir zahlreiche neue Besucherinnen und Besucher im GoetheStadtMuseum begrüßen können, die vielleicht ohne diese Ausstellung gar nicht in ein Museum gegangen wären“, freut sich zum Abschluss der Ausstellung die Museumsleiterin Kathrin Kunze.

Anmeldungen zum Stadtradeln noch bis zum 21. Mai 2025 möglich

Am 1. Mai 2025 ist im Ilm-Kreis und auch in Ilmenau wieder die bundesweite Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis für mehr Klimaschutz und den Ausbau des Radverkehrs gestartet. Bis zum 21. Mai kann man sich an der Aktion unter <https://www.stadtradeln.de/ilmenau> beteiligen.

Die Organisatoren der Aktion, darunter Fahrradbeauftragter Sebastian Poppner, freuen sich auch in diesem Jahr auf zahlreiche fahrradbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

In diesem Zeitraum Anfang Mai geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt - erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Auch wenn das Stadtradeln bereits gestartet ist, sind Anmeldungen noch bis zum 21. Mai möglich.

Angebote des Ilmenauer Frauen- und Familienzentrums und des Mehrgenerationenhauses „Alte Försterei“

Spiele-Treff im MGH und FFZ – Mitspieler gesucht

Was gibt es in Zeiten der technisierten Welt Schöneres, als zum Spielen mal nicht auf Handy oder PC zu starren oder vor der Playstation zu sitzen, sondern sich wahnsinnig altmodisch rund um einen Tisch zusammensetzen und gemeinsam ein Brettspiel zu spielen? - Wir finden das wunderbar!

Das Frauen- und Familienzentrum und das Mehrgenerationenhaus Ilmenau laden alle Spieleinteressierten herzlich ein, sich regelmäßig in unserem Haus zu treffen und ihre Leidenschaft für Brett-, Karten-, Würfel- oder Strategiespiele auszuleben. Eingeladen sind Personen jeden Alters.

**Der Spiele-Treff findet ab 12.05.2025
jeden 2. und 4. Montag im Monat
zwischen 13:30 und 15:30 Uhr**

**im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus,
Wetzlarer Platz 2, 98693 Ilmenau,**

statt.

Angst vor neuen Spielen muss keiner haben, wir können diese gemeinsam entdecken. Schön wäre es, wenn zu den Treffen, wenn vorhanden, ein Spiel mitgebracht werden könnte, damit mehr Auswahl an Spielen vorhanden ist.

Wer gern mitspielen möchte, meldet sich bitte persönlich im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau oder unter der Telefonnummer 03677/6899289, 03677/893023 oder 03677/208625.

Informationsvortrag „Ein Einblick in die Welt der Bestatter“

Das Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum Ilmenau laden gemeinsam mit dem Bestattungshaus Reise alle Interessierten im Rahmen der generationenübergreifenden Woche zu einem Informationsvortrag zum Thema „Ein Einblick in die Welt der Bestatter“ ein.

Der sehr interessant gestaltete Vortrag beschäftigt sich mit den drängendsten Fragen was nach dem Tod eines Menschen passiert. Wie läuft eine Bestattung eigentlich ab? Welche Bestattungsformen gibt es? Warum sollten wir offener über den Tod sprechen? Wie können Sie sich und Ihre Liebsten optimal auf diesen Prozess vorbereiten? und noch vieles mehr.

**Der Vortrag findet am
15.05.2025 um 14:30 Uhr**

**im Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum,
Wetzlarer Platz 2, 98693 Ilmenau,**

statt.

Alle Interessierten können Sie sich ab sofort unter der Telefonnummer 03677/ 208625 (MGH), 03677/ 893023 oder 03677/ 6899289 (FFZ) oder persönlich in unserem Haus anmelden und informieren. Um eine Anmeldung wird aufgrund begrenzter Plätze gebeten.

Kinderflohmarkt zum Sommerfest

Kinder aufgepasst! Ihr habt so viel Spielzeug, dass ihr nicht mehr wisst, wohin damit? Dann könnt ihr jetzt die Möglichkeit nutzen beim Kinderflohmarkt im Rahmen des

**Kinder- und Familienfestes,
an dem sich das Mehrgenerationenhaus und
Frauen- und Familienzentrums Ilmenau beteiligen,
am 21.06.25 eure gut erhaltenen Spielsachen
zwischen 11 und 17 Uhr zu verkaufen.**

Tische oder Decken für eure Waren müssen selbst mitgebracht werden. Es gibt keine Standgebühr, aber eine Anmeldung ist unter 03677 893023, 03677 208625 oder 03677 6899289 nötig. Der Kinderflohmarkt findet allerdings nur bei trockenem Wetter statt.

Eltern-Kind-Gruppe im FFZ und MGH immer mittwochs um 9:00 Uhr

Ab sofort haben junge Eltern wieder die Möglichkeit sich mit ihren Kleinkindern jeden Mittwoch zwischen 9:00 - 11:30 Uhr im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau, Wetzlarer Platz 2, in angenehmer Atmosphäre zu treffen. Während die Kinder sich spielerisch gegenseitig begegnen, erste soziale Kontakte knüpfen und die Umgebung erkunden, können die Eltern ihre Erfahrungen in einem offenen Gesprächskreis austauschen sowie Anregungen für den eigenen Erziehungsalltag erhalten.

Interessierte Eltern und Babys ab ca. 6 Monaten sind ganz herzlich eingeladen.

Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen und Konditionen, telefonisch unter 03677/ 893023, 03677/ 208625, 03677/ 6899289 oder persönlich in unserer Einrichtung.

Freie Plätze beim Trommel-Schnupperkurs

Das Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum Ilmenau laden gemeinsam mit dem Musiker Udo Moritz alle Musikbegeisterten zu einem Trommel-Schnupperkurs ein. Getrommelt wird auf Djemben, einer Trommel aus West Afrika. Die afrikanischen Trommelbauer schlagen sie mit Äxten aus dem Stamm des Iroko-Baums. Die Trommel ist mit Ziegenfell/ Ziegenhaut bespannt. Das Aussehen der Djembe ähnelt einem überdimensionierten Eierbecher. Darum nennt man sie auch „Bechertrommel“. Beim Schlagen der Trommel gibt es klangliche Besonderheiten. Schlägt man auf die Mitte des Fells, erzeugt man einen tiefen Ton (Bassschlag), schlägt man auf den Rand entsteht ein hoher Ton (Tenors Schlag).

Wir suchen noch musikinteressierte und -begeisterte Menschen, die Spaß am gemeinsamen Trommeln und fröhlichem Zusammensein haben.

**Der Trommel-Schnupperkurs findet am 12.05.2025
von 15:00 bis 16:00 Uhr in der „Alten Försterei“,
im Mehrgenerationenhaus und
Frauen- und Familienzentrum Ilmenau,
Wetzlarer Platz 2, 98693 Ilmenau,**

statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 03677/6899289; 03677/ 893023 (FFZ) oder 03677/208625 (MGH) oder persönlich in unserem Haus.

Fotowettbewerb „DOWNTOWN SNAPS“

Die schönsten Lieblingsplätze in Thüringens Innenstädten gesucht!

Erfurt, April 2025 – Thüringens Innenstädte sind Orte voller Geschichte, Kultur und Gemeinschaft. Um diesen Charakter ins Rampenlicht zu rücken, ruft das Thüringer Aktionsbündnis „Innenstädte mit Zukunft“ in Kooperation mit dem Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum im Frühling 2025 unter der Schirmherrschaft der Ministerin Colette Boos-John den landesweiten Online-Fotowettbewerb „DOWNTOWN SNAPS“ ins Leben.

Gesucht werden die schönsten Innenstadtblicke und Lieblingsplätze aus Thüringens Klein- und Mittelstädten - festgehalten von Einwohnern und Besuchern, die ihre besondere Perspektive auf das Stadtleben teilen möchten.

- Ein selbst geschossenes Foto mit dem Hashtag #Thüringen-DownTown posten
- Dem offiziellen Wettbewerbs-Account @downtownsnaps_th folgen und diesen im Beitrag markieren
- Kurz erklären, warum genau dieser Blick der schönste ist

Jeder Teilnehmer kann bis zu drei Fotos einreichen. Instagram-Nutzer haben bis zum 22. Juni 2025 Zeit mit ihren Likes die schönsten Bilder zu bewerten.

Attraktive Preise warten auf die Gewinner

Nach Ende des Wettbewerbs werden die 50 beliebtesten Bilder ermittelt, aus denen eine Fachjury die zehn besten auswählt. Diese können sich auf attraktive Gewinne freuen, darunter Geldpreise im Gesamtwert von 1.550 Euro, Übernachtungen im Bio-seehotel Zeulenroda, Tickets für das Rudolstadt-Festival und Einkaufsgutscheine im Wert von je 100 Euro.

Innenstädte neu entdecken und beleben

Das Thüringer Aktionsbündnis „Innenstädte mit Zukunft“ hat es sich unter dem Leitbild der Lebendigkeit, Buntheit und Vielfalt zur Aufgabe gemacht, Thüringer Innenstädte zu fördern und langfristig zu stärken. Als ein spielerischer Weg der Auseinandersetzung verfolgt der Wettbewerb mit dem leicht ironischen Titel „DOWNTOWN SNAPS“ das Ziel, auf kreative Weise die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt zu fördern und das Bewusstsein für Innenstädte als wertvollen Lebensraum zu stärken. Dabei können sowohl die Vielfalt und Besonderheiten in Thüringer Innenstädten als auch die Möglichkeiten zur langfristigen Stärkung im Fokus stehen.

Die feierliche Preisverleihung findet im Rahmen des zweiten Thüringer Handelsforums Anfang September 2025 in Erfurt statt. Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen sind ab dem 16. April 2025 auf www.downtownsnaps.de verfügbar.

Adresse des Auslobers:

Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Max-Reger-Straße 4 - 8, 99096 Erfurt

Kontakt für Rückfragen:

presse@tmwllr.thueringen.de



Mitmachen und Gewinnen

Der Wettbewerb startet im Anschluss an den Thüringentag am 5. Mai und läuft bis zum 15. Juni 2025. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 14 Jahren, die in einer Stadt mit 5.000 bis 50.000 Einwohnern wohnen oder diese besuchen. Die Teilnahme erfolgt ganz einfach über Instagram:

Der König der Wiesen kehrt zurück – Helfer gesucht!

Jedes Jahr aufs Neue nimmt der selten gewordene Vogel mit dem pompösen Namen „Wachtelkönig“ eine lange Reise aus Ostafrika auf sich, um in seine Brutgebiete in der Umgebung von Ilmenau zurückzukehren.

Dieser geheimnisvolle Vogel ist ein wahrer Meister der Tarnung – kaum jemand bekommt ihn zu Gesicht. Doch sein Ruf, das knarrende „crex crex“, der im Juni nachts aus den Wiesen ertönt, verrät ihn.

Früher war der Wachtelkönig in Mitteleuropa weit verbreitet, doch heute ist er selten geworden. Das Problem: Seine Nester liegen gut versteckt im hohen Gras – genau dort, wo im Frühsommer viele Wiesen gemäht werden. Oft geschieht das zu früh, bevor die Jungvögel flügge sind. So gehen jedes Jahr viele Bruten verloren. Wenn wir wissen, in welchen Wiesen der Wachtelkönig brütet, kann die Natura 2000-Station Gotha/Ilm-Kreis gezielt Wiesenutzer ansprechen. Deshalb brauchen wir ehrenamtliche Helfer, die bereit sind, nachts in den Wiesen nach dem Ruf des Wachtelkönigs zu horchen. Nur wenn wir wissen, wo er ist, können wir ihn schützen.

Wenn Sie Interesse haben, uns bei der Suche zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei: Konstanze Scheffler, Tel.: 036256-153902, E-Mail: scheffler@nfga.de.





**Waldbaden
im Luftkurort Stützerbach
(Mit Voranmeldung)**

Mai bis Oktober: Jeden 3. Freitag im Monat
Preis: 24 €/Person (Gästekarteneinhaber abzüglich 20%)
Anmeldung: Stützerbach (Haus des Gastes) Tel. 036784 50 211

Foto: Thomas Müller / Dominik Katz



**Historischer Stadtspaziergang
durch Ilmenau (Ohne Voranmeldung)**

Mai bis Oktober
Dienstag 11 Uhr
Freitag 16 Uhr
Samstag 11 Uhr

Treff: Ilmenau-Information, Am Markt 1, Ilmenau
Preis: 8 €/Person
jeden 4. Freitag Spezialführung 10 €/Person
Kinder kostenfreie Teilnahme!!!

Foto: Ilmenau-Information / bearbeitet: mmk1

Beschlüsse der 9. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 31.03.2025

Neubau Kindertagesstätte Amtsstr. 3 in Gehren – Vergabe Trockenbauarbeiten Beschluss-Nr.: 004/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Ausbaubetrieb Deja GmbH, Pfortecke 1, 99610 Sömmerda** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 317.309,99 den Zuschlag zu erteilen.

Ilmenau OT Manebach, Schmücker Straße 3. BA Beschluss-Nr.: 005/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau OT Gräfinau-Angstedt** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 356.867,78 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Ilmenau, Komplexbaumaßnahme Sertürner Straße 1. BA Beschluss-Nr.: 006/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau OT Gräfinau-Angstedt** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 229.186,68 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Ilmenau, Komplexbaumaßnahme Weimarer Straße 1. BA – Nachtragsvereinbarung Nr. 2 Beschluss-Nr.: 007/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Strabag AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Westthüringen, Gruppe Arnstadt, Ichtershäuser Straße 80, 99310 Arnstadt** für das Nachtragsangebot Nr. 2 mit der geprüften Endsumme von 77.388,03 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Jahresvertrag 2025 Los 2 Rissanierung Beschluss-Nr.: 008/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **BST Rissen- und Fugensanierungs GmbH, Eichstraße 65, 76669 Bad Schönborn** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 47.552,40 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Jahresvertrag 2025 Los 1 Schadstellensanierung im Patch-System Beschluss-Nr.: 009/09/25/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **TSI GmbH & Co. KG, Wanderslebener Straße 15, 99192 Nesse-Apfelstädt** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 109.778,21 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Beschlüsse der 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.04.2025

Stellenbesetzung – Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Tiefbau Beschluss-Nr.: 005/08/25/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Besetzung der Stelle Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter Tiefbau voraussichtlich zum 01.06.2025 gemäß § 18 Abs. 4 Punkt i der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Ilmenau – Personalentscheidungen nach § 29 Abs.3 Nr.1, 2 ThürKO – zu.

Stellenbesetzung – Redakteurin bzw. Redakteur für Web- design/Online-Redaktion/Soziale Medien Beschluss-Nr.: 006/08/25/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Besetzung der Stelle Redakteurin bzw. Redakteur für Webdesign/Online-Redaktion/

Soziale Medien voraussichtlich zum 01.05.2025 gemäß § 18 Abs. 4 Punkt i der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Ilmenau - Personalentscheidungen nach § 29 Abs.3 Nr.1, 2 ThürKO - zu.

Vergabe Arbeitsmedizinische Betreuung an die ias health & safety GmbH – 01.05.2025 - 31.08.2028 Beschluss-Nr.: 007/08/25/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf Grundlage der UVgO für o.g. Vorhaben der Firma **ias health & safety GmbH** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 102.102,00 € den Zuschlag zu erteilen. Der Zeitraum für die Leistung wurde vom 01.05.2025 bis 31.08.2028 festgelegt.

Amtliche Bekanntmachung

über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 62 der Stadt Ilmenau „An der Ratsteichstraße“ gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 62 der Stadt Ilmenau „An der Ratsteichstraße“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B), der dazugehörigen Begründung sowie den Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, jeweils mit Stand vom März 2025 gebilligt und gemäß § 3 Abs.2 BauGB zur Veröffentlichung im Internet und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Abweichend zum Aufstellungsbeschluss wird auf Grund von Behördenanregungen zur Klarstellung der Bebauungsplan Nr. 62 „Einkaufszentrum Ratsteichstraße“ zukünftig als Bebauungsplan Nr. 62 „An der Ratsteichstraße“ weitergeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 62 der Stadt Ilmenau „An der Ratsteichstraße“ sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Fachgutachten können online unter

**www.ilmenau.de/bekanntmachungen-stadtplanung
im Zeitraum vom 12.05.2025 bis zum 20.06.2025**

eingesehen werden.

Im gleichen Zeitraum liegen die Unterlagen im Auslegungsraum der Stadtverwaltung Ilmenau, Amt für Bau und Verkehr, Weimarer Straße 1d (Goethe-Passage), Raum 2.00, öffentlich aus und können dort während der Dienstzeiten eingesehen werden, sofern auf die genannten Tage im Auslegungszeitraum nicht ein gesetzlicher Feiertag fällt:

Montag, Mittwoch und Freitag **08:30 - 12:30 Uhr**
Dienstag und Donnerstag **13:00 - 18:00 Uhr**

Während dieser Zeit besteht für jedermann die Gelegenheit, sich über die Planung zu unterrichten.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichung elektronisch an **beteiligung@ilmenau.de** übermittelt werden, bei Bedarf auch auf anderem Weg (schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) abgegeben werden. In Ausnahmefällen besteht nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 03677 600-231 die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Zeiten Einsicht in die Unterlagen zu nehmen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Mensch:

- Forderung zur Übernahme der Maßnahme 2 - Gestaltung der Fahrgassen - aus der vorliegenden Schallimmissionsprognose zum Lärmschutz als bauliche und sonstige technische Vorkehrung zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen
- Schallimmissionsprognose für die geplante Errichtung und den Betrieb eines Ersatzneubaus eines LIDL-Einkaufsmarktes am Standort „Ratsteichstraße 1“ in 98693, Stand: 27.02.2024 mit Untersuchung der gewerblichen Vorbelastung und Ermittlung der Beurteilungspegel in der Umgebung sowie vorgeschlagene Maßnahmen des Schallschutzes für den Bebauungsplan
- Hinweis, alle vorgeschlagenen Maßnahmen des Schallschutzes aus der vorgelegten Schallimmissionsprognose in den Bebauungsplan aufzunehmen,
- Hinweis auf erforderliche Einhaltung der Werte der DIN 4109 für die bauliche Ausführung von Gebäuden
- Hinweis, dass sich im Umfeld des Vorhabens in einem Umkreis von 2 km folgende der Störfallverordnung unterliegende Anlage befindet: Gramm Technik GmbH, Am Vogelherd 24 in 98693 Ilmenau

Natur, Tiere, Pflanzen

- Artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung, Stand: 09.01.2024 mit Hinweisen zu Verbotstatbeständen für Vogelarten aus § 44 Abs. 1, Nr. 1 bis 3 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG für nach § 15 BNatSchG zulässige Eingriffe sowie artenschutzrechtliche Empfehlung zu erforderlichen Baumfällungen
- Hinweise auf § 44 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BNatSchG - Berücksichtigung bei Planung von gläsernen oder spiegelnden Bauelementen, Beachtung geschützter Tierarten, Erhalt oder Ersatz von Fortpflanzungs- und Ruhestätten geschützter Tierarten

Klima, Luft

- Hinweis: angedachte Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen mit nichtglänzenden und reflexionsarmen Modulen ausführen

Boden/Fläche:

- Hinweis auf Radonvorsorgegebiet: Bei Errichtung oder Nutzung von Arbeitsstätten sind vorrangig bauliche Schutzmaßnahmen bezüglich Radon zu beachten
- Baugrundgutachten, Stand: 06.02.2024 mit Hinweisen zur Wiederverwertbarkeit der Erdstoffe, Versickerungsfähigkeit auf dem Grundstück, Subrosionsgefahr

Wasser:

- Verweis auf erforderlichen Nachweis zur Ableitung bzw. Rückhaltung anfallenden Niederschlagswassers
- Hinweis auf Ableitung des Schmutzwassers
- Hinweis zur erforderlichen Entwässerungsplanung, Überflutungsnachweis bei entsprechendem Planungsstand
- Hinweis zur Einhaltung von Schutzabständen, Pflanzungen und Fundamenten im Leitungs- und Schutzstreifenbereich

Landschaft/ Schutzgebiete:

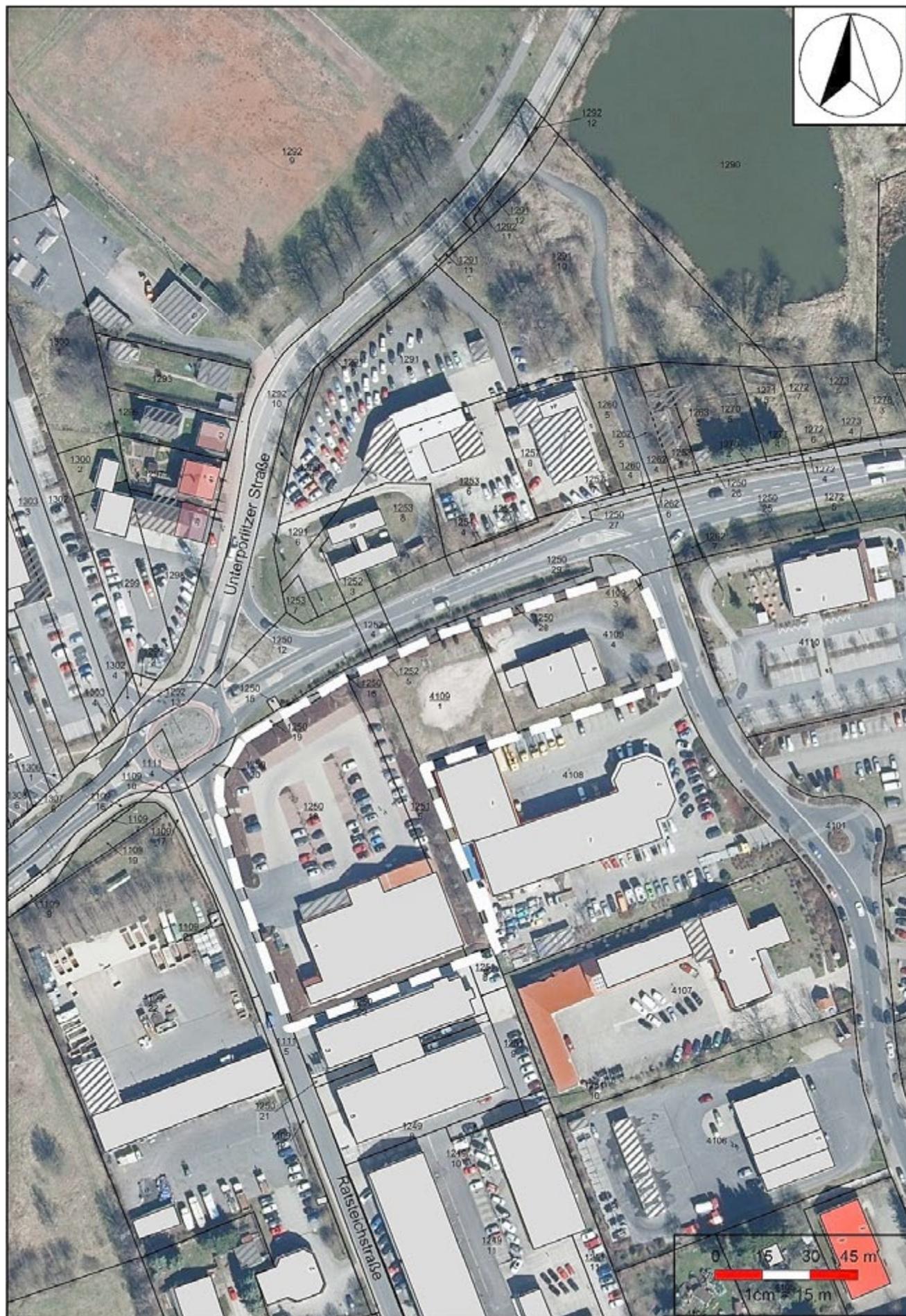
- keine Betroffenheit von naturschutzrechtlichen Schutzgebieten

Hinweis:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrats beraten und entschieden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Geltungsbereich des Plangebietes



Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 62 der Stadt Ilmenau „An der Ratsteichstraße“ (ohne Maßstab)

Foto: © GDI-Th © Stadt Ilmenau

Amtliche Bekanntmachung

über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Flächennutzungsplan der Stadt Ilmenau (2017) – 1. Änderung – „An der Ratsteichstraße“ gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 den Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Ilmenau (2017) – 1. Änderung – „An der Ratsteichstraße“ bestehend aus der Planzeichnung, der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht, jeweils mit Stand vom März 2025 gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Veröffentlichung im Internet und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplans der Stadt Ilmenau (2017) – 1. Änderung – „An der Ratsteichstraße“ sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Fachgutachten können online unter

**www.ilmenau.de/bekanntmachungen-stadtplanung
im Zeitraum vom 12.05.2025 bis zum 20.06.2025**

eingesehen werden.

Im gleichen Zeitraum liegen die Unterlagen im Auslegungsraum der Stadtverwaltung Ilmenau, Amt für Bau und Verkehr, Weimarer Straße 1d (Goethe-Passage), Raum 2.00, öffentlich aus und können dort während der Dienstzeiten eingesehen werden, sofern auf die genannten Tage im Auslegungszeitraum nicht ein gesetzlicher Feiertag fällt:

Montag, Mittwoch und Freitag **08:30 - 12:30 Uhr**
Dienstag und Donnerstag **13:00 - 18.00 Uhr**

Während dieser Zeit besteht für jedermann die Gelegenheit, sich über die Planung zu unterrichten.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichung elektronisch an beteiligung@ilmenau.de übermittelt werden, bei Bedarf auch auf anderem Weg (schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) abgegeben werden. In Ausnahmefällen besteht nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 03677 600-231 die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Zeiten Einsicht in die Unterlagen zu nehmen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Mensch:

- Schallimmissionsprognose für die geplante Errichtung und den Betrieb eines Ersatzneubaus eines LIDL-Einkaufsmarktes am Standort „Ratsteichstraße 1“ in 98693, Stand: 27.02.2024 mit Untersuchung der gewerblichen Vorbelastung und Ermittlung der Beurteilungspegel in der Umgebung sowie vorgeschlagene Maßnahmen des Schallschutzes für den Bebauungsplan
- Hinweis, dass sich im Umfeld des Vorhabens in einem Umkreis von 2 km folgende der Störfallverordnung unterliegende Anlage befindet: Gramm Technik GmbH, Am Vogelherd 24 in 98693 Ilmenau

Natur, Tiere, Pflanzen

- Artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung, Stand: 09.01.2024 mit Hinweisen zu Verbotstatbeständen für Vogelarten aus § 44 Abs. 1, Nr. 1 bis 3 i.V.m. Abs. 5 BNatSchG für nach § 15 BNatSchG zulässige Eingriffe sowie artenschutzrechtliche Empfehlung zu erforderlichen Baumfällungen

Klima, Luft

- keine Betroffenheit

Boden/Fläche:

- Hinweis auf Radonvorsorgegebiet: Bei Errichtung oder Nutzung von Arbeitsstätten sind vorrangig bauliche Schutzmaßnahmen bezüglich Radon zu beachten
- Baugrundgutachten, Stand: 06.02.2024 mit Hinweisen zur Wiederverwertbarkeit der Erdstoffe, Versickerungsfähigkeit auf dem Grundstück, Subrosionsgefahr
- Hinweis auf Fläche südlicher Teilbereich mit Subrosionsgefahr
- Hinweis auf Auswirkungen von Deponien im Stadtgebiet

Wasser:

- keine Betroffenheit

Landschaft/ Schutzgebiete:

- keine Betroffenheit von naturschutzrechtlichen Schutzgebieten

Hinweis:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrats beraten und entschieden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Geltungsbereich des Plangebietes



Geltungsbereich der 1. Änderung des FNP (2017) - Teilbereich „An der Ratsteichstraße“ - (ohne Maßstab)

Foto: © GDI-Th © Stadt Ilmenau

Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan der Stadt Ilmenau „Am Wümburg“, 4. Änderung im Ortsteil Wümbach gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau hat in seiner Sitzung am 24.04.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes der Stadt Ilmenau „Am Wümburg“, 4. Änderung - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der dazugehörigen Begründung, jeweils mit Stand vom Januar 2025 - gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Veröffentlichung im Internet und öffentlichen Auslegung bestimmt.

Anlass der Planung ist die Zielstellung, ein bislang ungenutztes Baugrundstück innerhalb des Wohngebiets am Wümburg im Ortsteil Wümbach der angrenzenden Spielplatzfläche zuzuschlagen.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 325/22 der Flur 5, Gemarkung Wümbach und ist in der Anlage 1 dargestellt.

Es wird das vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung angewendet. Die Anwendungsvoraussetzungen liegen vor.

Der Entwurf des Bebauungsplans der Stadt Ilmenau „Am Wümburg“, 4. Änderung kann online unter

**www.ilmenau.de/bekanntmachungen-stadtplanung
im Zeitraum vom 12.05.2025 bis zum 20.06.2025**

eingesehen werden.

Im gleichen Zeitraum liegen die Unterlagen im Auslegungsraum der Stadtverwaltung Ilmenau, Amt für Bau und Verkehr, Weimarer Straße 1d (Goethe-Passage), Raum 2.00, öffentlich aus und können dort während der Dienstzeiten eingesehen werden, sofern auf die genannten Tage im Auslegungszeitraum nicht ein gesetzlicher Feiertag fällt:

Anlage 1: Geltungsbereich des Plangebietes



Geltungsbereich des Bebauungsplanes der Stadt Ilmenau „Am Wümburg“, 4. Änderung im Ortsteil Wümbach

Foto: Stadt Ilmenau, Kartengrundlage: © GDI-TH

**Montag, Mittwoch und Freitag
Dienstag und Donnerstag**

**08:30 - 12:30 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr**

Während dieser Zeit besteht für jedermann die Gelegenheit, sich über die Planung zu unterrichten.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichung elektronisch an beteiligung@ilmenau.de übermittelt werden, bei Bedarf auch auf anderem Weg (schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) abgegeben werden. In Ausnahmefällen besteht nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 03677 600-206 die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Zeiten Einsicht in die Unterlagen zu nehmen.

Hinweis:

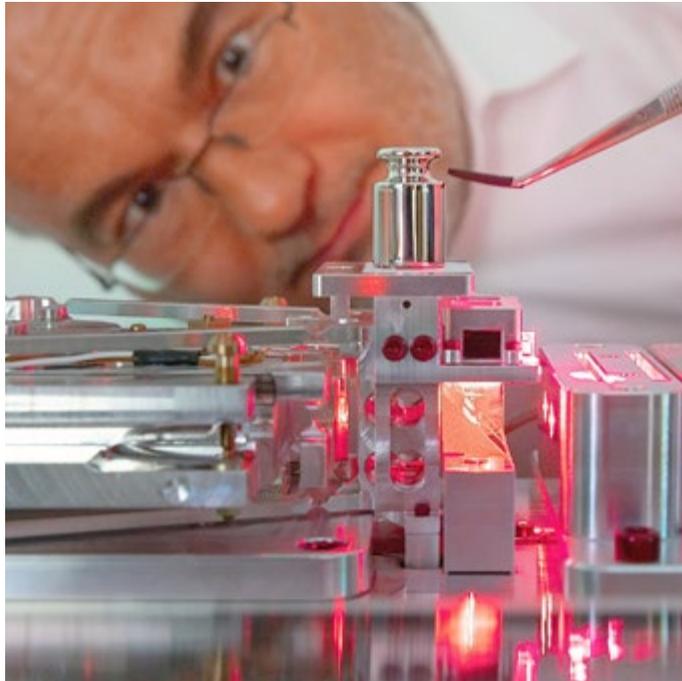
Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrats beraten und entschieden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Informationen der Technischen Universität Ilmenau

Quanten in Ilmenau: TU startet Vortragsreihe zum 100-jährigen Jubiläum der Quantenmechanik

Ob Solarzellen, Computerchips, das Breitband-Internet oder bildgebende Verfahren wie die Magnetresonanztomografie - sie alle wären ohne die Quantenmechanik undenkbar. 1925 erstmals von Werner Heisenberg formuliert, steht sie sinnbildlich für die enorme praktische Relevanz abstrakter quantenphysikalischer Konzepte und naturwissenschaftlicher Grundlagenforschung.



Die Ringvorlesung ist ein fester Bestandteil des Lehrangebots der TU Ilmenau. Sie beleuchtet das Thema Kreislaufwirtschaft aus verschiedenen Perspektiven und Fachrichtungen, um den Teilnehmenden ein ganzheitliches Verständnis zu vermitteln. Die Vorlesungen richten sich an Studierende aller Fachrichtungen. Interessierte Schülerinnen und Schüler und Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen, teilzunehmen.



Fotos: (c) TU Ilmenau, Michael Reichel

Programmübersicht:

12.05.2025

Circular Steel: das 4R-Konzept (Priv.-Doz. Dr. Günther Lange/ Fachgebiet Metallische Werkstoffe und Verbundwerkstoffe)

19.05.2025

Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft (Prof. Florian Puch/Fachgebiet Kunststofftechnik)

26.05.2025

Systematische Entwicklung kreislauffähiger Produkte (Prof. Stephan Husung/Fachgebiet Produkt- und Systementwicklung)

02.06.2025

Kreislaufwirtschaft in der Mobilitätsbranche (Prof. Thomas Bachmann/Fachgebiet Fahrzeugtechnik)

16.06.2025

Kreislaufwirtschaft in der Elektro- und Elektronikindustrie (Prof. Jens Müller/Fachgebiet Elektroniktechnologie)

30.06.2025

Sharing - Ein schwierig zu fassendes Konzept vermeidungsorientierter Produktnutzung (Prof. Rainer Souren/Fachgebiet Nachhaltige Produktionswirtschaft und Logistik)

07.07.2025

Kommunikation über und für die Kreislaufwirtschaft (Prof. Jens Wolling/Fachgebiet Empirische Medienforschung und Politische Kommunikation)

14.07.2025

Abschlussdiskussion (Prof. Florian Puch/Fachgebiet Kunststofftechnik)

Zum 100. Jubiläum der Quantenmechanik laden das Institut für Physik der Technischen Universität Ilmenau und der Verein der Freunde und Förderer der Naturwissenschaften in Ilmenau e. V. zu einer populärwissenschaftlichen Veranstaltungsreihe ein: Unter dem Titel „Quanten in Ilmenau“ präsentieren Professorinnen und Professoren der TU Ilmenau spannende Einblicke in aktuelle Forschungsaktivitäten, die auf quantenmechanischen Prinzipien beruhen. Die jeweiligen quantentheoretischen Grundlagen werden allgemeinverständlich erläutert, um dann die konkrete Anwendung darzustellen. Die Vorträge finden jeweils dienstags um 17:15 Uhr im Faradayhörsaal der TU Ilmenau (Weimarer Straße 32, Neubau, Zugang über die Prof.-Schmidt-Straße) statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Termine der kommenden Vorträge:

27.05.25 -	Prof. Dr. Jörg Kröger:	Materiewellen
10.06.25 -	Prof. Dr. Thomas Hannappel:	Solarenergie
24.06.25 -	Prof. Dr. Siegfried Stapf:	Kernspinresonanz
08.07.25 -	Prof. Dr. Stefan Krischok:	Photoeffekt

TU Ilmenau lädt zu Vorlesungsreihe über Kreislaufwirtschaft ein

Die Technische Universität Ilmenau lädt alle Interessierten zur Ringvorlesung „Kreislaufwirtschaft“ im Sommersemester 2025 ein. Diese interdisziplinäre Vorlesungsreihe bietet einen umfassenden Einblick in das Konzept der Kreislaufwirtschaft, das darauf abzielt, Ressourceneinsatz, Emissionen und Energieverbrauch durch gezieltes Reduzieren, Wiederverwenden und Recyceln zu minimieren. Die Ringvorlesung findet jeweils montags von 15 bis 16.30 Uhr im Humboldtgebäude, Raum 211/212, statt. Zudem ist auch eine Online-Teilnahme möglich.



ISWI 2025 steht vor der Tür

Bald ist es wieder so weit: Im Juni kommen ca. 300 Studierende aus aller Welt nach Ilmenau zur 17. Internationalen Studierendenwoche in Ilmenau (ISWI), dem größten internationalen Studierendenfestival seiner Art in Deutschland. Sie findet vom 12. bis 21. Juni unter dem Motto „Spark the Part(y)cipation“ zum Thema

„Sharing Power, Giving Opportunities and Enabling Participation“ statt. Ziel der Woche, die seit 1993 alle zwei Jahre stattfindet, ist neben der Diskussion der interkulturelle Austausch und das gegenseitige Kennenlernen.

Gastgeberinnen und Gastgeber für Teilnehmende gesucht

In guter Tradition werden die internationalen Studierenden von Bürgerinnen und Bürgern in Ilmenau und Umgebung willkommen geheißen und für die Woche aufgenommen. Deshalb bittet der ISWI e.V. auch dieses Mal wieder um Unterstützung durch Gastgeberinnen und Gastgeber, die den Teilnehmenden während der

Konferenz einen Schlafplatz sowie ein Frühstück anbieten. Dafür gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung und die Möglichkeit Menschen aus der ganzen Welt kennenzulernen. Die Anmeldung ist unter folgendem Link möglich: <https://iswi.org/hosts>

Highlights der Woche

Während der Woche gibt es eine Vielzahl von Veranstaltungen, die offen und kostenfrei sind und zu denen der ISWI e.V. herzlich alle Interessierten aus der Region einlädt. Einige der inhaltlichen und kulturellen Highlights stehen bereits fest.

Mehr Informationen zum gesamten Programm sowie etwaigen Änderungen gibt es unter: <https://2025.iswi.org/de>

Eröffnungsveranstaltung (in Englisch)	Fr, 13.6., 20 - 22 Uhr	Feierliche Eröffnung	Audimax der TU Ilmenau
World Food Festival	Sa, 14.6., 16 - 19 Uhr	internationales Essen	Wetzlarer Platz
Interkultureller Karneval	Sa, 14.6., 19 - 22 Uhr	Umzug durch Ilmenau	vom Wetzlarer Platz auf den Campus der TU Ilmenau
Nacht der Kultur	So, 15.6., 18 - 22 Uhr	künstlerische Workshops (u.a. Keramik, Malerei, Gesang, Sprachen)	Mensa auf dem Campus der TU Ilmenau
Open-Air-Konzert	Di, 17.6., 20 - 24 Uhr	Konzert mit Bands - umsonst und draußen	Gustav-Kirchhoff-Platz Campus der TU Ilmenau
Interkulturelle Tanznacht	Mi, 18.6., 19 - 22 Uhr	kostenfreie Tanzworkshops mit verschiedenen Stilen (u.a. Salsa)	rund um die Mensa Ehrenberg
Filmabend (in Englisch)	Do, 19.6., 20 - 23 Uhr	kostenfreie Filmvorführung	Audimax der TU Ilmenau

Weitere Informationen und Kontakt:

Initiative Solidarische Welt Ilmenau e.V.
Max-Planck-Ring 7
98693 Ilmenau
Tel: +49 3677 69 1946
E-Mail: info@iswi.org
Website: <https://2025.iswi.org/de>

Informationen aus dem Ortsteil Gräfinau-Angstedt

Der Vorstand der Gemeinschaft der 33er Güter Gräfinau-Angstedt informiert

Wahl eines neuen Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder,
unsere nächste **Mitgliederversammlung** findet am **Freitag, dem 23. Mai 2025, beginnend um 18:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Gräfinau-Angstedt statt. Dazu werden Sie herzlich eingeladen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

- 1.1 Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
- 1.2 Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.3 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandsvorsitzenden für 2024 und Vorstellung der Vorhaben für 2025
3. Bericht des Kassen- und Rechnungsführers

4. Bericht der Kassen- und Rechnungsprüfer
5. Diskussion zu den Berichten
6. Abstimmung über den Wirtschaftsplan 2025
7. Entlastung des Vorstandes und des Kassen- und Rechnungsführers
8. Wahl eines neuen Vorstandes
9. Konstituierung des neuen Vorstandes

Bei Beschlussunfähigkeit wird die Versammlung geschlossen und sofort eine neue Versammlung mit gleicher Tagesordnung einberufen. Diese ist ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Anteile lt. Satzung gemäß § 8 Abs. 3 beschlussfähig.

Nach dem offiziellen Teil gibt es Getränke und Bratwürste.

K. Oßmann
Vorstandsvorsitzender

Interessenten für Brennholz melden sich bei Herrn Helmut Risch.

Informationen aus dem Ortsteil Frauenwald

Frauenwald erneut als staatlich anerkannter Erholungsort zertifiziert

Ilmenaus höchst gelegener Ortsteil Frauenwald hat erneut das Zertifikat als staatlich anerkannter Erholungsort erhalten. Eine grundlegende Voraussetzung dafür war, dass 50 Prozent der Urlaubsunterkünfte mit mindestens 3 Sternen klassifiziert sind. Dazu wurde ein finanzieller Anreiz für die Vermieter geschaffen, indem die Klassifizierung der jeweiligen Unterkunft kostenfrei angeboten wurde. Dies war möglich durch den Einsatz von städtischem Personal. Sabine Büchner als Mitarbeiterin in der Tourist-Info wurde als Prüferin des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) ausgebildet. Damit kann die Qualität der Unterkünfte vor Ort dauerhaft gewährleistet werden.



„Die erneute Zertifizierung ist etwas, auf das wir sehr stolz sind. Darin steckt eine Menge Arbeit und dass wir den Status ohne Auflagen erhalten haben, ist nicht selbstverständlich“, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß.

Parallel dazu wurden themenbezogene Wanderwege installiert, zu denen der „DR WALD“-Weg und die „NaturKunstBlicke“ gehören. Der Familien- und Kinderwanderweg „Zwergenpfad“ wurde mit weiterem Mobiliar aufgewertet. Der Kurpark im Ort erhielt eine Murmelbahn für die Kleinen. Die „Hubertushütte“ für Wanderer entstand neu und das „Haus des Gastes“ (ehemals Gemeinde) mit der Tourist-Information wurden mit hohem finanziellem Aufwand saniert. Es wurden Informationstafeln mit Ortsplan und touristischen Leistungsträgern installiert.

Informationen aus dem Ortsteil Möhrenbach

40. Möhrenbacher Silberberglauf

Am 10. Mai 2025 findet in diesem Jahr der 40. Möhrenbacher Silberberglauf statt. Nach mehrjähriger Pause wegen Corona, Borkenkäferbefall und Brückenneubau wollte das Team des Silberberglaufes nicht auch in diesem Jahr wegen schlechter Waldwege diesen Lauf wieder ausfallen lassen.

Daher ist der Streckenverlauf in diesem Jahr komplett neu und führt vom Möhrenbacher Sportplatz über die Grundstr. in Richtung Gehren zum Forstamt und dann in Richtung Langer Berg, zurück nach Möhrenbach. Damit werden 2 Strecken mit einer Runde von 5,7 km und 2 Runden mit 11,4 km Länge angeboten. Die gleiche Strecke können auch die Nordic Walker nutzen.

Die Tourist-Information erhielt neues Mobiliar und wurde nach den Richtlinien des DTV zertifiziert. In den Werbematerialien der Stadt Ilmenau, wie dem Gastgeberverzeichnis oder dem Image-Prospekt, spielen die touristisch geprägten Ortsteile eine große Rolle.

Frauenwalds Ortsteilbürgermeister Thomas Grökel bedankte sich insbesondere bei Sabine Büchner für die Begleitung des Prozesses. „Die erneute Zertifizierung bedeutet für uns weitere 10 Jahre die Fortsetzung unserer Entwicklung. Stillstand können wir uns nicht leisten“, fand er und übergab eine Unterschriftenliste für den Bau eines Pumptracks in Frauenwald. Den Dank gab Sabine Büchner weiter an die Einwohnerinnen und Einwohner: Es wurde das touristische Grundsatzpapier, die Marketing- und Tourismuskonzeption, durch das Unternehmen „ift“ (Freizeit- und Tourismusberatung GmbH) gemeinsam mit touristischen Leistungsträgern aus den Orten, erarbeitet. Die Markenvision: Ilmenau ist 2035 eine authentisch erlebbare Tourismusmarke, die sich ihrer Herkunft und Innovationskraft bewusst ist und damit nachhaltige Wirtschafts- und Lebensraum stärkt. Einzigartige kulturhistorische und naturnahe Angebote am Rennsteig und im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald werden angeboten. Ilmenau versteht sich als die Goethe-, Natur- und Kulturregion in Thüringen.

Für die Einreichung des Re-Zertifizierungsantrages beim Thüringer Ministerium für Wirtschaft waren außerdem umfangreiche Gutachten erforderlich. So wurde ein Luftgutachten vom Deutschen Wetterdienst im Umfang von 3000 Euro in Auftrag gegeben. Bei einem Vor-Ort-Termin wurden unter anderem die Kriterien Industrieansiedlungen, Emissionswerte, Verkehrslage und -aufkommen sowie die Lage des Ortes abgeprüft. Weitere Gutachten wurden vom Landratsamt des Ilmkreises angefordert, an deren Erarbeitung das Gesundheitsamt, Umweltamt sowie das Sachgebiet Wirtschaft beteiligt waren. Die Re-Zertifizierung wurde schließlich per Stadtratsbeschluss auf den Weg gebracht.

Die zurückliegende Re-Zertifizierung von Frauenwald fand im Jahr 2015 statt. Damals war die Gemeinde Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Rennsteig. Die damalige Verleihung des Status als Erholungsort war von Seiten des Ministeriums mit mehreren Auflagen verbunden. Nach der Eingemeindung von Frauenwald in die Stadt Ilmenau wurden innerhalb eines Jahres alle offenen Punkte abgearbeitet.

Start und Ziel ist wie immer auf dem Möhrenbacher Sportplatz, wobei die Anmeldung und Startnummernausgabe im ehemaligen Ratskellergebäude erfolgt. Startgebühr, Nachmeldegebühr und Leihgebühr für die pCard zur Zeiterfassung der Firma Sportident, können dort ebenfalls gegen Bargeld, entrichtet werden.

Auch in diesem Jahr startet um 9:30 Uhr der Steppkelauf über 1 km und um 10:00 Uhr ist der Startschuss für alle anderen Läufe.

Unterstützung erhält das Team des Silberberglaufes durch die FFW Möhrenbach!

Weiter Infos unter www.silberberglauf.de

Informationen aus dem Ortsteil Stadt Gehren

Gedenkveranstaltung „Schicksalstage unserer Stadt“

In diesen Tagen jährt sich zum 80. Male das Ende des 2. Weltkrieges. Unsere Region wurde im April 1945 von amerikanischen Streitkräften besetzt. Der Heimatgeschichtsverein Gehren e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer multimedialen Gedenkveranstaltung „Schicksalstage unserer Stadt“ am 8. Mai um 18:30 Uhr in das Rathaus ein. Auch die Sonderausstellung

„80 Jahre Ende 2. Weltkrieg in Gehren“ ist dort bis zum 18.5.2025 zu sehen. Das aktuelle Heimatgeschichtsheft zu diesem Thema mit der Chronik des Heinrich Pausch und Zeitzeugenberichten kann dort und im Stadt- und Schlossmuseum erworben werden. Das Rathaus Gehren ist trotz des Gerüstes uneingeschränkt zugänglich.

Krieg & Frieden

80 Jahre Ende des
2. Weltkrieges

Schicksalstage
unserer Stadt



Multimediale Erinnerung
8. Mai 2025 18.30 Uhr
Im alten Rathaus Gehren

Heimatgeschichtsverein Gehren e.V.

Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek



Buchempfehlungen des Bibliotheksteams

Takis Würger: Für Polina

Der neue lesenswerte Roman des Bestseller-Autors Takis Würger

Claire Winter: Die Erbin

Eine Geschichte über Liebe, Macht und einen Mord, der in die dunkle Vergangenheit einer großen deutschen Industriellenfamilie führt.

Peggy Patzschke: Bis ans Meer

Was kann uns die Liebe abverlangen? Ein mitreißender Roman, der auf wahren Begebenheiten beruht. Erzählt nach der Familiengeschichte von Fernsehmoderatorin Peggy Patzschke.

Waldi Lehnertz:

Mord im Antiquitätenladen

Eine echte Rarität! Der erste Krimi von 80-Euro-Waldi, bekannt aus der ZDF-Sendung „Bares für Rares“

Julia Patzenhauer:

52 kleine & große Eskapaden Erfurt und Thüringer Wald

Draußen unterwegs zwischen Hainich, Weimarer Land und Thüringer Schiefergebirge. Ob wandern, radeln, paddeln oder in aller Ruhe die Natur genießen: 52 kleine und große Eskapaden machen Lust, die schönsten Ecken in Erfurt und im Thüringer Wald zu entdecken.

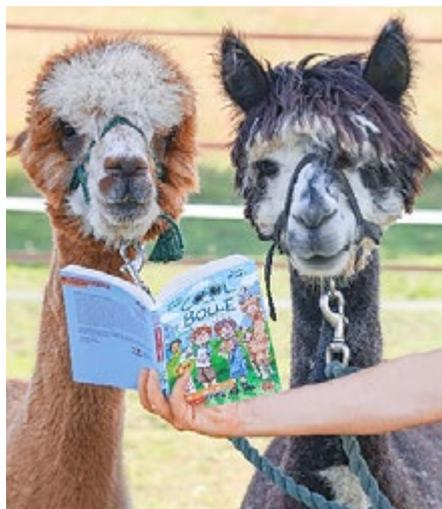
Kontakt/Information

Stadtbibliothek Ilmenau
Bahnhofstraße 7
Telefon: 600420 | Fax: 4629733
E-Mail: bibliothek@ilmenau.de
www.ilmenau.de/bibliothek

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 - 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Do.: 10:00 - 15:00 Uhr

Auf zur Abenteuer-Schnitzeljagd in die Stadtbibliothek!



Auch in diesem Jahr laden wir alle jungen Leserinnen und Leser zwischen 8 und 12 Jahren zu einer Abenteuer-Schnitzeljagd anlässlich des Welttages des Buches am 23.04.2025 in die Bibliothek ein.

Vom 14.04.2025 bis 13.05.2025 können während der Öffnungszeiten an 5 verschiedenen Stationen Rätsel gelöst und attraktive Preise gewonnen werden.

Am 13.05.2025 um 15:00 Uhr findet dann die Auslosung der Gewinner in der Kinderbibliothek statt.

eBook-Sprechstunde Beratung rund um die Onlinebibliothek Thuebibnet

Jeden 2. Donnerstag im Monat
13:30 bis 14:30 Uhr

ab 8. Mai 2025



In unserer kostenlosen Sprechstunde zeigen wir Ihnen das digitale Angebot der Onlinebibliothek. Wir beantworten Ihre Fragen rund um die Nutzung der Onleihe und helfen Ihnen bei konkreten Problemen mit den mobilen Endgeräten. Eigene Geräte können gerne mitgebracht werden.

Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek

Unsere vorläufigen Lesungen 2025

Tickets gibt es in der Ilmenau-Information und online im Ticketshop Thüringen!

Samstag, 24.05.2025 - 19:30 Uhr - Parkcafé Ilmenau

Musikalische Lesung mit Schauspieler Lenn Kudrjawizki aus „Familienbande - Vom Leben, Lieben und Loslassen“ Für die musikalische Unterhaltung sorgen Lenn Kudrjawizki als Sänger und Violinist und Ben Kreisel als Gitarrist.

Er spielt mit in dem oscarprämiierten Film „Die Fälscher“, mit Kevin Costner macht er während der Drehpausen in seinem Wohnwagen Musik, als Kommissar im Kroatien-Krimi begeistert er regelmäßig ein Millionenpublikum. Das Leben von Lenn Kudrjawizki ist aufregend und abwechslungsreich und doch so viel mehr als eine reine Schauspielerbiografie. Schon als Kind hört Lenn von seinem Großvater die Geschichten seiner jüdischen Familie von Krieg, Flucht und Vertreibung. Seine Jugend in der DDR erlebt er wechselvoll und voller Umbrüche. Mit 18 wird er für den Film entdeckt, kurz darauf stirbt der geliebte Vater. Um der Trauer zu entfliehen, stürzt Lenn sich in die Arbeit. Die filmische Karriere nimmt Fahrt auf, doch innerlich geht es mit ihm immer weiter bergab. Nachdem sein Halbbruder ermordet wird, kommt es zum Zusammenbruch. Lenn Kudrjawizki schreibt offen und bewegend über sein Leben, seine beeindruckende europäisch-jüdische Familiengeschichte und die Kunst, zu leben, zu lieben und loszulassen. Zum Dreh für den beliebten ARD Kroatien-Krimi fährt Lenn Kudrjawizki schon mal 1400 Kilometer. Mit dem Fahrrad.



Foto: Nela König

Der Schauspieler, Musiker, Regisseur wurde 1975 in Leningrad geboren, ist in Ostberlin aufgewachsen und einer der wenigen deutschen Schauspieler, die es nach Hollywood geschafft haben. In Deutschland wurde er durch die Krimiserie „Abschnitt 40“ bekannt. Seitdem spielte er in vielen erfolgreichen Fernseh-, Kino- und Streaming-Produktionen („Jack Ryan - Shadow Recruit“, „The Transporter Refu-

eled“, „Vikings“, „Unorthodox“, „Babylon Berlin“). Lenn ist ausgebildeter Violinist und spielt mit seiner Frau, der Geigerin Nora Kudrjawizki, in einer Neo-Folk-Band. Das Paar hat zwei Kinder und lebt in Berlin.

Dienstag, 10.06.2025 - 19:30 Uhr - Stadtbibliothek Ilmenau

Buchlesung mit Musik Vanessa Göcking liest aus ihrem Buch „Die Kraft in dir - Eine Erzählung über innere Stärke und den Mut zur Veränderung“

Die Lesung wird musikalisch umrahmt von der Thüringer Songwriterin Annemarie Lins.

Über das Buch:

„Soll ich es wirklich wagen?“

Alex führt ein ganz normales Leben: Mutter, Partnerin, Angestellte - ein Rad im Getriebe des Alltags, das zuverlässig funktioniert. Doch hinter der Fassade aus Routinen lodert der Funke eines fast vergessenen Traums: die Eröffnung eines eigenen Buchcafés. Als unerwartet sechs außergewöhnliche Menschen in das Leben von Alex treten, beginnt sich ihre Vision in ein greifbares Ziel zu verwandeln. Doch bevor sie ihren Traum verwirklichen kann, muss sie sich mit einer Reihe unbequemer Wahrheiten über ihr bisheriges Leben auseinandersetzen und mutige Schritte wagen, vor denen sie bisher zurückgeschreckt ist. Begleite die Protagonistin Alex auf einer inspirierenden Reise, auf der sie sich dazu entschließt, ihre Träume nicht länger nur zu träumen, sondern aktiv zu verwirklichen. Ein Liebesbrief an das Leben und an die Kraft in jedem von uns, den Weg der eigenen Träume zu gehen.

Die Lesung zeigt, wie man die inneren Stärken erkennt und nutzen kann, um seine Lebensvision zu verwirklichen. Erfahren Sie, wie man trotz Hindernissen und Zweifeln den Mut findet, seinen eigenen Weg zu gehen.

Über die Autorin



Foto: Christopher Schmid

Die Thüringerin Vanessa Göcking ist SPIEGEL Bestseller-Autorin, Weltreisende und Hundemama. Sie liebt das Leben und ist stets auf der Suche nach neuen Abenteuern sowie den kleinen Wundern des Alltags. Seit ihrer Kindheit glaubt sie fest daran, dass Geschichten ein Fenster zu unserer

Seele sind. Mit ihren Büchern möchte sie nicht nur berühren und inspirieren, sondern auch dazu einladen, das eigene Glück zu entdecken und sich selbst mehr zu lieben.

Dienstag, 02.09.2025 - 19:30 Uhr - Stadtbibliothek Ilmenau

Poetry Slam - Jetzt auch in der Stadtbibliothek!

In einem besonderen Ambiente präsentieren die eingeladenen Poetinnen und Poeten ihre selbstgeschriebenen Texte und das Publikum entscheidet, wer den Abend für sich gewinnen wird.

Moderiert wird der Poetry Slam von Andreas In der Au, liebevoll AIDA genannt, sowie von Rebecca Uhlworm



Foto: Ben Fotodesign

Dienstag, 02.12.2025 - 19:30 Uhr - Parkcafé Ilmenau

Comedy mit Tatjana Meissner „Der Sack ist zu“

Zwischen der alljährlich ersten Domino-Stein-Präsentation im Supermarkt im September und dem Abtransport des letzten kahlen Weihnachtsbaumes von Deutschlands Bürgersteigen im März prassen wir uns ins körperliche und geistige Koma, bis niemand mehr weiß, ob er Mann, Frau oder geschlechtlich offen ist und Essen vielleicht doch besser als Sex. Jeder bleibt traumatisiert zurück: Ermattet, verkatert und schuldbeladen.



Foto: Robert Lehmann

Die Kabarettistin Tatjana Meissner bietet in ihrer neuen Show humor- und hormontherapeutische Lebenshilfe für alle, die die nicht enden wollende Weihnachtszeit nur mittels hilfloser Lachkrämpfe und überbordendem Humor zu überstehen in der Lage sind.

Freuen Sie sich auf einen Weihnachtssengel mit restkatholischen Ablagerungen in der Persönlichkeit, auf eine Jahresendflügelfigur mit antiker Anmutung, auf eine Frau, die bei jedem alten, weißen, bärtigen Mann das Blutdruckmessgerät explodieren lässt - Tatjana Meissner!

Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr und Jubiläen ab dem 60. Ehejahr

Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Frau Grete Botzki
Frau Christa Gernert
Frau Anita Meißner
Frau Liane Sauerbrey
Frau Brunhilde Scholz

zum 91. Geburtstag

Frau Ursula Ludwig
Herrn Dr. Klaus Rose

zum 92. Geburtstag

Frau Charlotte Lips

zum 93. Geburtstag

Frau Renate Fahr
Frau Marianne Hoffmeyer-Zlotnik
Frau Gerda Worlitzsch

zum 94. Geburtstag

Herrn Friedrich Aurich
Frau Waltraud Roßner

zum 95. Geburtstag

Herrn Fritz Kerntopf
Herrn Siegfried Schmidt

zum 97. Geburtstag

Frau Ingeburg Ackermann
Frau Frieda Sperlich

zum 98. Geburtstag

Frau Ilse Kirsten

zum 99. Geburtstag

Frau Charlotte Pabst
Frau Adelheid Taube

zum 100. Geburtstag

Frau Ursula Rohde
Frau Brigitta Teufel

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Gehren gratulierten herzlich ...

zum 91. Geburtstag

Frau Inge Hampel

zum 98. Geburtstag

Frau Ruth Krauße

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Gräfinau-Angstedt gratulierten herzlich ...

zum 91. Geburtstag

Herrn Helmut Brand

zum 94. Geburtstag

Frau Gunda Hoffmann
Frau Sigrid Rentsch

zum 103. Geburtstag

Frau Waldtraut Gebser

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Heyda gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Frau Brigitte Reinhardt

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Langewiesen gratulierten herzlich ...

zum 92. Geburtstag

Herrn Rolf Steckel

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Manebach gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Herrn Klaus Deckert

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Möhrenbach gratulierten herzlich ...

zum 91. Geburtstag

Frau Renate Hoffmann

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Roda gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Herrn Horst Fischbach

zum 93. Geburtstag

Frau Inge Förster

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Wümbach gratulierten herzlich ...

zum 91. Geburtstag

Frau Inge Assinner

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Gehren gratulierten herzlich ...

zur Diamantenen Hochzeit:

Hans-Georg und Elke Bartsch
Bernd und Gertraud Kießling

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Jesuborn gratulierten herzlich ...

zur Eisernen Hochzeit:

Walter und Gerda Woletz

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Pennewitz gratulierten herzlich ...

zur Gnadenhochzeit:

Roland und Isolde Krannich



TAG DER SPORTVEREINE

SPASS & SPORT zum Mitmachen & Ausprobieren!



Sa., 21. Juni '25
JAHN-STADION ARNSTADT | 10-15 Uhr
Eintritt frei!

- ▶ Ballsport ▶ Wintersport
- ▶ Kampfsport ▶ Radsport
- ▶ Geschicklichkeit uvm.

Die ersten 200 Kinder erhalten ein sportliches Geschenk!

...und zusätzlich im Programm: Wobbelturnen, Ponyreiten, Hüpfburgen & Kinderschminken

Erhalte mit 5 Stempeln eine Medaille vom Muskelkater!

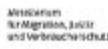


  **Schloss Apotheke**
Schloßstraße 3, 99100 Arnstadt
www.schloss-apotheke-arnstadt.de
Kostenlose Rufnummer 0800 6447667
Bestellen Sie per APP oder Telefon!
KOSTENFREIER LIEFERSERVICE



Miteinander stärken on Tour

Samstag, 17. Mai
14 - 18 Uhr
Jugendhaus Oase
Pörlitzer Höhe Ilmenau

Neue Sonderausstellung im GoetheStadtMuseum mit Werken von Max Ackermann

Vom Thüringer Dialekt zur Weltsprache Abstraktion:

Eine neue Sonderausstellung im Ilmenauer GoetheStadtMuseum widmet sich ab 18. Mai 2025 dem Ilmenauer Goethe-Freund und Maler Max Ackermann (1887-1975). Gemälde, Zeichnungen und Druckgraphiken aus seinen Schaffensperioden in den Jahren von 1902 und 1975 werden erstmals am Ursprungsort seines Wirkens in einer Sammlung zu sehen sein.

Der von 1891 bis 1912 in Ilmenau aufgewachsene und zum Porzellan-Modellieur ausgebildete Max Ackermann fertigte 1902, nach einer Wanderung zum Kickelhahn, die abstrahierte impressionistische Naturstudie ‚Einsamer Wanderer im Mondlicht‘ - als seinem „bescheidenen Gruß an den verehrten Goethe, mit dem ich anfang, mich als Künstler zu finden“ (Tagebuch, 1913). Das frühvollendete Wunderkind - das bereits im Juni 1905 die weltweit erste, fast abstrakte ‚Landschafts-Komposition‘ als erst 17-Jähriger mit Pastellkreiden gezeichnet und 1906/07 bei Henry van de Velde in Weimar studiert hatte - fertigte ab Herbst 1907 die ersten (noch vorhandenen) Entwürfe für seinen neuidealistischen ‚Goethe-Tempel‘ beim Goethehäuschen auf dem Kickelhahn.

Inspiriert von der Weimarer ‚Preller-Galerie‘ mit Wandgemälden zu Homers ‚Odyssee‘ konzipierte Ackermann - als „ein Ilmenauer und heißer Goethe-Freund“ (Aug. 1909) - einen Vorläufer des Bad Frankenhausener Panoramagemäldes: Mit von ihm gemalten Szene aus Goethes Werken, mit einem ‚Iphigenie‘-Fries sowie mit (auch von ihm als Bildhauer modellierten ‚Goethe-Standbild‘ und mit Büsten von Charlotte von Stein, Corona Schröter, Karl Ludwig von Knebel und mit Goethes ab 1778 in Ilmenau lebenden Pflegesohn Peter im Baumgarten - ergänzt (im Vorraum) mit den Bilderzyklen ‚Lebensalter des Genius auf Erden‘ und ‚Arkadien‘.

Während seines Studiums (1908 bis 1912) in Dresden, München und in Stuttgart beschäftigte ihn der ‚Goethe-Tempel‘ als moderner ‚Kultbau‘ - aber: Die Realisierung dieses als „zweites Bayreuth“ und als „Ilmenaus Märchen“ gedachten ‚Musen-Tempels‘ wurde 1909 von der Stadt (leider) als ‚Goethe-Attraktion‘ (neben Weimar) abgelehnt!

Nach seiner Auseinandersetzung (im Aug. 1910 in seinem Ilmenauer Oberlicht-Atelier) mit Goethes ‚Farbenlehre‘ (1810) kehrte Ackermann zu seiner Pionierleistung als abstrakter Maler zurück, praktizierte aber bis 1944 die Parallelität von abstrakter und gegenständlicher Bildsprache - und wurde ab 1945 bis zu

seinem Tod 1975 einer der wichtigsten deutschen Hauptvertreter der ‚Weltsprache Abstraktion‘.



Abbildung: Aquarell-Zeichnung von Prof. Dieter Groß (Stuttgart, April 2025) nach Foto vom Oktober 1906 (Max Ackermann-Archiv). Rechte bei: Stadt Ilmenau

Die Sonderausstellung „Vom Thüringer Dialekt zur Weltsprache Abstraktion: Der Ilmenauer Goethe-Freund und Maler Max Ackermann (1887-1975)“ wird bis zum 14. September 2025 im GoetheStadtMuseum in Ilmenau zu sehen sein, die zugleich eine Hommage anlässlich seines 50. Todestags ist. Kurator ist der ausgewiesene Max-Ackermann-Kenner Dr. Hans-Dieter Mück, der Autor der Standardliteratur zum Lebenswerk von Max Ackermann ist. Begleitend zur Ausstellung ist ein Katalog verfügbar, der während der Ausstellungs-dauer zum Sonderpreis von 20

Euro in der Ilmenau-Information sowie im GoetheStadtMuseum erhältlich ist.

Die Vernissage findet am 18. Mai 2025 um 11 Uhr im GoetheStadtMuseum statt.

Die Sonderausstellung beinhaltet 23 Gemälde, 55 Zeichnungen, 10 Lithographien, 11 Radierungen, 1 Holzschnitt, 28 Farbserigraphien, 15 Archivalien und Fotos aus den Schaffensepochen von Max Ackermann der Jahre 1902 bis 1975. Leihgeber der Werke sind das Max Ackermann-Archiv (Bietigheim-Bissingen), die „Kunsthütte Utenbach“, der Kunstverein Schmalkalden, Privatsammler aus Ilmenau, Jena, Pegau, Stuttgart, Weimar und Würzburg sowie Kunstsammlungen der Stadt Ilmenau.

Sonderausstellung zum Leben und Werk der Porzellanmalerinnen und Porzellanmaler der ehemaligen Manufaktur Oscar Schlegelmilch in Langewiesen

Unter dem Titel „Kunstvoll. Die Porzellanmalerinnen und Porzellanmaler der Manufaktur Oscar Schlegelmilch in Langewiesen“ eröffnet am Donnerstag, 8. Mai 2025, im Heinse-Haus Langewiesen eine Sonderausstellung zum Leben und Werk der Porzellanmalerinnen und Porzellanmaler der ehemaligen Manufaktur Oscar Schlegelmilch in Langewiesen.



Das wertvolle Zierporzellan, welches zwischen 1892 und 1972 in der Heinse-Stadt gefertigt wurde, fand Liebhaberinnen und Liebhaber in der ganzen Welt. Einen großen Anteil an seinem Erfolg hatten die begabten, kreativen Porzellanmalerinnen und Porzellanmaler der Firma. Ehemalige Porzellinerinnen und Porzelliner der Manufaktur haben originale Meisterstücke, Arbeitsmaterialien, persönliche Berichtshefte und Erinnerungen an ihre Lehrzeit für die Schau zur Verfügung gestellt. Auch ihre Lebensläufe werden in der Ausstellung vorgestellt.

Die Gäste können zudem viel Wissenswertes zu Technik und Handwerk des Porzellanmalens erfahren. Elke Gruner vom Verein Ilmenauer Porzellantradition, die in ihrer Freizeit leidenschaftlich zur Geschichte der Manufaktur Oscar Schlegelmilch forscht, hat in monatelanger Recherche die Ergebnisse zusammengetragen und aufbereitet.

Die Vernissage mit kleinem Sektempfang findet am Donnerstag, 8. Mai 2025, um 18 Uhr in den Ausstellungsräumen im Heinse-Haus Langewiesen statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Danach kann die Ausstellung bis zum 31. August jeweils zu den Öffnungszeiten des Heinse-Hauses, dienstags von 13 bis 18 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr, sowie auf Anfrage unter Tel. 03677 600-813 besichtigt werden. Zur Ausstellung erscheint ein Begleitheft, das im Servicebüro des Heinse-Hauses erworben werden kann.

Die Sonderausstellung entstand in Zusammenarbeit mit dem Ilmenauer Porzellantradition e. V. unter Leitung von Elke Gruner.

Countryfest in der Feldscheune Bücheloh

XXXI. Countryfest Bücheloh – Programm
Ort: Feldscheune Bücheloh

Freitag, 30.05.2025

20:00 Uhr bis 01:00 Uhr:

Live on Stage: Rudi Tuesday Band (D)

Zur Band:

Rüdiger Mund, Singer/Songwriter und Kopf der RUDI TUESDAY BAND ist seit vielen Jahren der Musik mit ihren verschiedenen Facetten verbunden. Ob als Solo-Künstler oder mit anderweitigen Projekten (u. a. war er Mitglied der FOX TOWER BLUEGRASS BAND), seine Affinität für die Breite der Countrymusic ist ihm immer erhalten geblieben, wenngleich er doch Old-time Klassiker, wie z. B. Hank Williams, Merle Haggard oder später Townes VanZandt oder später die Old Crow Medicine Show u. ä. bevorzugt. Dies sind u. a. die Quellen, aus denen er hörbar die Inspirationen für seine eigenen Songs zieht. Für alle, die erkennbare Traditionen in der Countrymusik lieben, ist die RUDI

TUESDAY BAND, die sich 2012 gründete und in ihrer aktuellen Besetzung seit 2019 besteht, eine große Freude. Nicht zuletzt durch die selten zu findenden Musiker, die genau diese Leidenschaft teilen

Samstag, 31.05.2025

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Workshop Linedance

20:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Live on Stage: Daniel T. Coates Band (US, H, D)

Zur Band:

Dan ist kein Unbekannter in Bücheloh. Der aus den USA stammende Musiker begeistert sein Publikum mit seiner, wie er sagt, Gratwanderung zwischen Country, Bluesrock, Bluegrass, Rockabilly und Folk. Im Programm sind Classic Countrysongs von Hank Williams, Buck Owens, Willie Nelson und Johnny Cash aber auch Modern Country von Keith Urban, Joe Nichols, Tracy Lawrence, Eric Church, George Strait und Toby Keith.

Western Store, Essen und Getränke, Zeltmöglichkeiten

Sport & Aktiv

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Freitag, 23.05., Samstag, 24.05. & Sonntag 25.05.2025	ab 10:00 Uhr	Rennschlittenbahn „Wolfram Fiedler“, Steinstr. 61, Ilmenau	Internationaler Sommerrodelcup



Gospelkonzert
JAKOBUS VOICES
& Friends



Donnerstag

19. Juni 2025, 19:00 Uhr
Jakobuskirche Ilmenau

Sonntag

22. Juni 2025, 16:00 Uhr
Stadtkirche St. Marien Stadtilm

Veranstalter: Förderverein zur Erhaltung der Stadtkirche St. Marien Stadtilm e.V.

Eintritt frei

6. bis 8. Juni 2025



ilmenau
himmelblau

31.

Altstadtfest

www.ilmenau.de/altstadtfest

Ausstellungen			
Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 16:00 Uhr	GoetheStadtMuseum Am Markt 1, Ilmenau	Schwerpunkte liegen auf den Themen Ilmenauer Porzellan, Glas, Bergbau, Kur- und Badewesen sowie Goethe und seine Zeit mit Sonderausstellung: „Vom Thüringer Dialekt zur Weltsprache Abstraktion“ (18.05.-14.09.2025)
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 16:00 Uhr	Museum Jagdhaus Gabelbach Waldstraße 24, Ilmenau	Gezeigt werden die Ausstellungen: „Der Kickelhahn - Goethes Wald im Wandel“ sowie „Goethe, die Natur und seine Ilmenauer Weggefährten“.
Montag Donnerstag und Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr	Haus des Gastes Manebach Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Maskenausstellung Geschichte der Maskenherstellung in Manebach
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 16:00 Uhr	Museum Goethehaus Sebastian-Kneipp-Straße 18, Ilmenau OT Stützerbach	Zu besichtigen sind das originale Wohn- und Arbeitszimmer Goethes, verschiedene Schriften seiner geologischen Studien sowie Briefe und Zeichnungen. Im Erdgeschoss gibt eine Ausstellung Auskunft über die Geschichte des technischen Glases in Stützerbach.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	10:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr	Haus des Gastes Stützerbach mit Glas- & Heimatmuseum, Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Gezeigt wird die Verarbeitung des Glases als wesentlicher Industriezweig des Ortes. Zahlreiche Erfindungen nahmen in Stützerbach ihren Weg in die Welt. Die erste Röntgenröhre wurde hier entwickelt und erstmals erprobt, ebenso die erste Glühlampe, das erste Thermometer sowie die erste Thermosflasche.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	9:30 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 16:00 Uhr	Tourist-Information Frauenwald Nordstraße 96, Ilmenau OT Frauenwald	Ausstellung des Fördervereins Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V.: Biosphärenreservat Thüringer Wald
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr	Museum Schlittenscheune Langewiesener Straße 2a, Ilmenau	Geschichte des Ilmenauer Rodel- und Bobsports Anmeldung erforderlich
Dienstag Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr	Heinse-Haus Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Ausstellung im Heinse-Haus Langewiesen (Glas, Porzellan, Thermosgefäße u. v. m.) mit Sonderausstellung „Kunstvoll. Die Porzellanmalerinnen und Porzellanmaler der Manufaktur Oscar Schlegelmilch in Langewiesen“ (8. Mai bis 31. August 2025)
Freitag und Samstag	10:00 bis 15:00 Uhr	KulturFabrik Ilmenau Oberweg 2, Ilmenau OT Langewiesen	DAS FOTOMUSEUM - In einer umfangreichen Sammlung, von Kameras und fototechnischen Zubehör, beschreibt und erläutert das Museum die einzigartige Geschichte der Fotografie und spiegelt den technischen Fortschritt in Bereichen des alltäglichen Lebens wider. Kunstaussstellung ExplorARTion 2025 (vom 05.04. bis 11.07.2025) / Ausstellung LEGO® ILMBRICKS (vom 18.04. bis 11.07.2025)
Sonntag	14:00 bis 17:00 Uhr	Stadt- und Schlossmuseum, Obere Marktstraße 1, Ilmenau OT Gehren	Ausstellung Stadt- und Schlossgeschichte Gehrens (Sondertermine sind vereinbar)

Vorträge und Lesungen, Führungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Mittwoch, 14.05.2025	14:30 Uhr	Hochhausclub „Frau aktiv“ , Am Stollen 1, Ilmenau	VdK lädt ein zur Buchlesung von Journalist Klaus-Ulrich Huber über die Porzellangeschichte Thüringens mit THK-Verlag / Frank Kuschel
Freitag, 16.05.2025	17:00 bis 19:00 Uhr	Haus des Gastes , Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Waldbaden im Luftkurort Stützerbach
Sonntag, 18.05.2025	11:00 Uhr	GoetheStadtMuseum , Am Markt 1, Ilmenau	Eröffnung der Sonderausstellung „Vom Thüringer Dialekt zur Welt-sprache Abstraktion: Der Ilmenauer Goethe-Freund und Maler Max Ackermann (1887-1975)“
Sonntag, 18.05.2025	10:00 bis 17:00 Uhr	GoetheStadtMuseum Ilmenau , Museum Jagdhaus Gabelbach , Museum Goethaus Stützerbach	Ermäßigter Eintritt zum Internationalen Museumstag in den drei Ilmenauer Goethemuseen
Mittwoch, 21.05.2025	19:30 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Mirko Krüger: Tatort Thüringen
Sonntag, 25.05.2025	ab 19:30 Uhr	Parkcafé in der Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	„Familienbande“ – Musikalische Buchlesung mit dem Schauspieler Lenn Kudrjawitzki
Dienstag, 27.05.2025	16:30 Uhr	Haus des Gastes , Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Vortrag „Societät für die gesamte Mineralogie zu Jena“ / Frau Dr. Kreher-Hartmann von der FSU Jena

Konzerte, Festivals, Show & Tanz

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Sonntag, 11.05.2025	19:30 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Stellmücke Band – „Hinterm Mond“
Sonntag, 11.05.2025	17:00 Uhr	Jakobuskirche , Kirchplatz 1, Ilmenau	Orgelkonzert mit Sarah Proske
Mittwoch, 14.05.2025	19:00 bis 20:00 Uhr	Saal der Kreismusikschule An der Musikschule 1, Ilmenau	Fachrichtungsvorspiel Alte Musik
Freitag, 16.05.2025	ab 18:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	CATS e. V. Tanzshow „Dance Moments“
Freitag, 16.05.2025	19:00 bis 21:30 Uhr	Audimax der Techn. Universität , G.-Kirchhoff-Platz 1, Ilmenau	Benefizkonzert „Wir singen gemeinsam“
Samstag, 17.05.2025	19:30 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Konzert: Duo Asato-Pais
Freitag, 23.05.2025	19:30 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Konzert: Louis
Samstag, 24.05.2025	20:00 bis 22:00 Uhr	Stadtkirche Gehren , Untere Marktstraße, Gehren	Starlights Orgelshow
Sonntag, 25.05.2025	19:00 bis 22:00 Uhr	Stadtkirche Gehren , Untere Marktstraße, Gehren	Klassik mit Collegium Musicum
Mittwoch, 28.05.2025	19:00 bis 22:00 Uhr	Rathausaal Gehren , Obere Marktstr. 1, OT Gehren	Solokabarett „Greiner für alle“ mit Jonas Greiner
Mittwoch, 28.05.2025	19:00 bis 20:00 Uhr	Saal der Kreismusikschule An der Musikschule 1, Ilmenau	Fachrichtungsvorspiel Akkorden und Gesang
Samstag, 31.05.2025	19:30 Uhr	Jakobuskirche , Kirchplatz 1, Ilmenau	Konzert für Cembalo und Orgel nach Christi Himmelfahrt

Sonstige Veranstaltungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
jeden Montag und Donnerstag	15:00 bis 16:00 Uhr	Glasbläserei Kirchgeorg , Sturmheide 9, Ilmenau	Glasblasen für Jedermann
jeden Dienstag & Samstag jeden Freitag	11:00 bis 12:30 Uhr 16:00 bis 17:30 Uhr	Ilmenau-Information , Amtshaus, Am Markt 1, Ilmenau	Öffentliche Stadtführung von Mai bis Oktober (jeden 3. Freitag Thematische Sonderführung)
jeden Mittwoch	ab 16:00 Uhr	Haus des Gastes / Tourist-information , Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Öffentliche Maskenführung [Ausstellung] (Mai-Oktober)
jeden Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr	Werkstatt des Herzens / Töpferei Duelli , Glücksweg 3b, Ilmenau OT Langewiesen	Töpfern für alle
täglich	14:00 bis 20:00 Uhr	Treffpunkt: Waldhotel Rennsteighöhe , Am Rothenberg 1, Ilmenau OT Frauenwald	Wildbeobachtung Frauenwald, Förderverein Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V. (Voranmeldung unter 0162 6475917)
Donnerstag, 08.05.2025	19:00 bis 21:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Treffen des Ilmenauer Lesezirkels
Freitag, 09.05.2025 Samstag, 10.05.2025	20:00 bis 22:00 Uhr 10:00 bis 12:00 Uhr	AWO-Kita Käthe Kollwitz , Am Stollen 17, Ilmenau	Annahme für Kleiderbasar Verkauf Kleiderbasar
Samstag, 10.05.2025	ab 18:30 Uhr	BC-Studentenclub der Techn. Universität , (Keller), M.-Planck-Ring 10, Ilmenau	FOTO AG des KuKo e. V. präsentiert: Faszination Nachthimmel – Astrofotografie mit Stefan Liebermann
Samstag, 10.05.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	Unverpacktladen lose & lecker , Str. des Friedens 5, Ilmenau	Sprechstunde Hasen-, Bären und Pupp doktor
Samstag, 10.05.2025	10:00 bis 14:00 Uhr	Campus der Techn. Universität , G.-Kirchhoff-Platz 1, Ilmenau	Studieninformationstag – Tag der offenen Tür
Samstag, 10.05.2025	ab 10:30 Uhr	Ilmenau OT Manebach , Bushaltestelle (B 4) in Richtung Suhl	Kräuterwanderung durch das Langebachtal
Sonntag, 11.05.2025	14:00 bis 17:00 Uhr	CaLi Kulturbahnhof Am Bahnhof 1, OT Manebach	Mamatag – Mama ist die Beste
Mittwoch, 14.05.2025	16:00 bis 17:00 Uhr	Naturbad , Taubachstraße, Ilmenau OT Stützerbach	Kräuterwanderung am Naturbad Stützerbach
Samstag, 17.05.2025	14:00 bis 18:00 Uhr	Jugendhaus Oase , Pörl. Höhe, H.-Hertz-Str. 103, Ilmenau	Miteinander stärken on Tour
Sonntag, 18.05.2025 zum Tag der offenen Museen	ab 9:45 Uhr	Ilmenau OT Manebach , Treff: Haus des Gastes/ Tourist-information, Kalter Markt 5a	Archäologische Exkursion zu Wällen & Mauerresten der Burg Hermannstein mit Museologe Herrn Müllerott (Wanderschuhe erforderlich)
Dienstag, 20.05.2025	16:00 bis 17:00 Uhr	Alte Försterei / MGH , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Lesecafé
Samstag, 24.05.2025	ab 10 Uhr ab 14 Uhr	Kreismusikschule Arnstadt-Ilmenau , An der Musikschule 1, Ilmenau	Tag der offenen Tür und Hoffest
Sonntag, 25.05.2025	14:30 bis 17:30 Uhr	Kurpark , Talstraße 51, Ilmenau OT Stützerbach	Anwassern am Tretbecken und 35 Jahre Kneipp- und Verkehrsverein Stützerbach
Donnerstag, 29.05.2025	10:00 bis 22:00 Uhr	Naturcamp Meyersgrund , Schmücker Str. 91, OT Manebach	Himmelfahrt im Naturcamp Meyersgrund
Donnerstag, 29.05.2025	10:00 bis 16:00 Uhr	CaLi Kulturbahnhof Am Bahnhof 1, OT Manebach	Vatertag / Männertag
Freitag, 30.05.2025	14:00 bis 15:30 Uhr	Haus des Gastes/ Touristinfo , Papiermühlenstr. 1, Stützerbach	Geführte Wanderung auf dem Atemweg im Luftkurort
Freitag, 30.05.2025 Samstag, 31.05.2025	ab 20:00 Uhr ab 16:00 Uhr	Feldscheune Bücheloh , Heydaer Str. 99, Bücheloh	XXXI. Countryfest Bücheloh
Dienstag, 03.06.2025	16:00 bis 18:00 Uhr	Heinse-Haus , Ratsstr. 9, Ilmenau OT Langewiesen	Lesecafé und Ausstellung im Heinse-Haus
Donnerstag, 05.06.2025	19:00 bis 21:00 Uhr	Frau Richter , Hauptstr. 48, Martinroda OT Angelroda	Heilkräuterapotheke

Terminänderungen, Ergänzungen und weitere Informationen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender mit diesem QR-Code beziehungsweise unter: <https://www.ilmenau.de/de/freizeit/veranstaltungskalender>

Hinweis: Bei dem Veranstaltungsüberblick handelt es sich um eine Auswahl der Veranstaltungen, die bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt waren. Eine Haftung für die Richtigkeit der Einträge wird nicht übernommen! Änderungen, insbesondere von Terminen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Haben Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 03677 600-112.

Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <https://www.ilmenau.de/de/buergerservice/aktuelles/veroeffentlichungen/amtsblatt/jahrgang-2025/> beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, in der Bahnhofstraße 7.



Impressum: Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 34, 04/2025); **Herausgeber:** Stadtverwaltung Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt/Ilmenau, IBAN: DE38 8405 1010 1120 0004 12, BIC: HELADEF1ILK, Commerzbank AG, IBAN: DE04 8204 0000 0500 0070 00, BIC: COBADEFFXXX Verantwortliche Redakteurin: Marion Bodlak; Telefon: 03677 600-111, Fax: 03677 600-200, www.ilmenau.de, E-Mail: zentrale.steuerung@ilmenau.de; Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt“ ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau, In den Folgen 43, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677/ 2050 - 0, Fax 0 3677 2050 - 21 **FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau